

Beim Landschaftsverband-Westfalen-Lippe ist im LWL-Medienzentrum für Westfalen mit Sitz in Münster zum 01.10.2020 eine Stelle als

wissenschaftliche*r Volontär*in (w/m/d)

(Kenn-Nr. 57/20)

im Projekt „Auf den Spuren jüdischen Lebens“ in Vollzeit zu besetzen. Das Volontariat ist auf zwei Jahre befristet.

Zu den Aufgaben des LWL-Medienzentrums für Westfalen zählt unter anderem die mediengestützte Vermittlung regionaler Themen in die schulische und außerschulische Bildungsarbeit. Über die Bereitstellung von pädagogisch-didaktisch geeigneten Materialien hinaus bedarf es dazu auch zeitgemäßer Vermittlungsangebote, die Wege zur sinnvollen Nutzung solcher Medien in der Bildungsarbeit aufzeigen. Immer wieder beteiligt sich das LWL-Medienzentrum auch mit eigenen medienpädagogischen Projekten an regionalen und überregionalen Veranstaltungsformaten.

Zum bundesweiten Jubiläumsjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ (2021) soll im Rahmen des Volontariats ein medienpädagogisches Projekt mit Schulklassen und Bildungspartnern wie Medienzentren, Archiven und Gedenkstätten aus der Region vorbereitet und durchgeführt werden. Ziel des Projekts mit dem Titel „Auf den Spuren jüdischen Lebens in Westfalen-Lippe“ ist es, historisches und soziales Lernen mit produktiver Medienarbeit zu verknüpfen. Dazu sollen Schüler*innen zu einer Auseinandersetzung mit dem jüdischen Leben in ihrer Stadt oder Gemeinde angeregt und ein Bewusstsein für die fast zwei Jahrtausende andauernde jüdisch-deutsche Geschichte und Gegenwart geschaffen werden. Die Ergebnisse dieser Arbeiten sollen in frei wählbaren Medienprodukten aufbereitet und zugänglich gemacht werden.

Ihre Aufgaben

- eigenverantwortliche Betreuung des Projektes
- Akquise von Schulen und Bildungspartnern
- medienpädagogische Begleitung der Schülergruppen bei der technisch-medialen Umsetzung ihrer Ideen
- Redaktion der entstandenen Produkte
- Aufbau und Pflege einer Projektwebsite und eines Instagram-Kanals

Ihr Profil

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium – Diplom(Universität)/Master/Magister - mit erziehungs-, medien-, sozial- und/oder kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt
- Grundkenntnisse jüdisch-deutscher Geschichte und Interesse an deren Vermittlung
- Erfahrungen und Kompetenzen in der schulischen und/oder außerschulischen Bildungsarbeit
- fundierte Kenntnisse in der Gestaltung und im pädagogischen Einsatz digitaler Medien, insb. einschlägiger Consumer-Software für die Erstellung von Audio-, Film- und Multimediabeiträgen
- Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Online-Kommunikation
- (insb. über Social Media)
- sicheres Auftreten und Kontaktfreude
- Fähigkeit zur raschen Einarbeitung in ein neues Aufgabenfeld, Planungs- und Organisationskompetenz sowie eine sorgfältige, ergebnisorientierte und selbständige Arbeitsweise
- Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zu Dienstreisen

Unser Angebot

- eine monatliche Pauschalvergütung in Höhe von 50% der Stufe 1 der Entgeltgruppe 13 TVöD, im zweiten Jahr Stufe 2
- ein interessantes und breit gefächertes Aufgabengebiet mit eigenverantwortlichen Gestaltungsmöglichkeiten
- die Möglichkeit, sich aufbauend auf vorhandenen Kenntnissen an der Schnittstelle von Bildungs- und Kulturarbeit weiter zu qualifizieren,
- ein sinnstiftender und zukunftsorientierter Berufseinstieg bei einer profilierten öffentlichen Kultur- und Bildungseinrichtung
- ein mit Rad, Auto, Bus und Bahn gut erreichbarer Arbeitsplatz im Zentrum von Münster (Jobticket)

Die Stelle ist grundsätzlich auch als Teilzeitstelle geeignet.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Personen sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Bei fachlichen Fragen zu diesen vielfältigen Aufgabefeldern wenden Sie sich gerne an:

LWL-Medienzentrum:

Frau Dr. Dahms (Tel.-Nr. 0251 591-5153)

Personalrechtliche Fragen und Fragen zu dem Verfahren beantwortet Ihnen gerne:

LWL-Haupt- und Personalabteilung:

Frau Heitmann (Tel.-Nr. 0251 591-6369)

Nehmen Sie die Herausforderung an? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte nutzen Sie den Bewerbungsbogen unserer Online-Bewerbung unter www.lwl.org/LWL/Der_LWL/Jobs oder senden Sie uns gerne Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe der **Kennnummer 57/20** bis zum **14.08.2020** (Eingangsstempel LWL) an die unten stehende Adresse.

Zu den aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen gehören:

- Bewerbungsanschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnis/se
- Nachweis über die im Profil geforderte Qualifikation
- bei im Ausland erworbenen Studienabschlüssen: Nachweis über die Anerkennung in Deutschland (Zeugnisbewertung) und eine beglaubigte Übersetzung
- Arbeitszeugnisse vorheriger Arbeitgeber
- letzte Leistungsbeurteilung/en
- gegebenenfalls weitere Qualifikationen (Fortbildungen, Zertifikate)
- gegebenenfalls Nachweis über Schwerbehinderung oder Gleichstellung

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung zum Nachweis der oben beschriebenen Anforderungen nur einfache Ablichtungen bei (keine Originalunterlagen und keine beglaubigten Ablichtungen).

